

Linz, 12. Oktober 2023

H2 Convention von 27.-29. November:

Linz wird zum Treffpunkt der Wasserstoff-Wirtschaft: Industrie-Standort Oberösterreich treibt mit neuer Initiative Energiewende voran

Auf dem Weg zur Klimaneutralität der Industrie in Oberösterreich und im Großraum Linz spielt Wasserstoff eine wichtige Rolle. Die große Bedeutung der Industrie und die natürlichen Speichermöglichkeiten in Oberösterreich sind zwei besondere Voraussetzungen dafür. Für die zügige Umsetzung der energieintensiven Produktion braucht es die Zusammenarbeit von Verwaltung, Produktionsunternehmen, Energieversorgern, Forschungseinrichtungen und weiterer Akteur/innen.

Aus diesem Grund starten das **Land Oberösterreich** und die **Stadt Linz** eine gemeinsame Initiative: Bei der **H2 Convention** werden alle relevanten Entscheidungsträger/innen und Expert/innen einmal jährlich zusammengebracht, um sich mit den Herausforderungen und Chancen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu befassen. Nur so kann die Transformation der Industrie in Richtung Klimaneutralität zügig vorangetrieben werden.

Die erste H2 Convention findet in der Tabakfabrik Linz statt und fokussiert sich auf die Frage, welchen Beitrag Wasserstoff zur Transformation der Industrie am Standort leisten kann.

Das Ziel ist die Vernetzung jener Akteur/innen in Oberösterreich und dem Großraum Linz, die bereits Wasserstoffprojekte umsetzen. Die Convention wird konkrete Maßnahmen für einen zügigen Ausbau erörtern und dadurch Fortschritte bei zentralen Infrastruktur- und Versorgungsprojekten fördern.

Vetreter/innen nationaler und internationaler H2 Projekte in Städten/Regionen sowie von ThinkTanks und Unternehmen aus dem In- und Ausland werden rund 30 Best Practices vorstellen und mit den Teilnehmer*innen der Fachkonferenz diskutieren. Die H2 Convention in Linz holt damit erstmals die Wasserstoff-Community aus dem In- und Ausland nach Oberösterreich und gibt Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung.

„Wir haben eine große Aufgabe für Linz in Angriff genommen: die energieintensive Industrie klimaneutral zu machen. Linz und Oberösterreich werden davon profitieren, wenn wir konsequent und zügig daran arbeiten – durch mehr Aufträge für unsere Unternehmen, neue Arbeitsplätze und eine Reputation als moderner Industriestandort. Beim Aufbau einer Wasserstoff-Wirtschaft im Großraum Linz wird die H2 Convention das Forum sein, um Unternehmen, Interessensverbände, Universitäten, Verwaltung und Politik zusammenzuführen und kollaborativ erfolgreich zu sein“, so Klaus Luger, Bürgermeister von Linz.

Für Markus Achleitner, Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat in Oberösterreich, bedeutet

die H2 Convention, einen wichtigen Baustein für die Umsetzung der Transformation am Industriestandort Oberösterreich mit seinen besonderen Herausforderungen zu setzen: *„Wasserstoff aus erneuerbaren Quellen ist für den produktionsintensiven Standort Oberösterreich ein entscheidender Zukunftsfaktor. Mit der oberösterreichischen Wasserstoff-Offensive 2030 wollen wir unsere Vorreiter-Position ausbauen. Dazu zählen Investitionen in die Forschung und eine intensive Vernetzung aller Akteur/innen von der Energieversorgung über die Erzeugung, Speicherung und den Transport von Wasserstoff bis hin zur Anwendung in Industrie und Mobilität.“*

Mitveranstalter*innen der Convention sind **LINZ AG** und **VERBUND**.

LINZ AG-Vorstandsdirektor Josef Siligan sagt: *„Wasserstoff ist eine Schlüsseltechnologie der Energiewende – eine Antwort für übermorgen, für die wir als Unternehmen mit einem großen Versorgungsauftrag heute die Weichen stellen müssen. Mit seinen Eigenschaften als Energieträger und Speichermedium ist Wasserstoff für die LINZ AG vor allem für die Strom- und Wärmeversorgung der Menschen und Betriebe im Raum Linz hochinteressant. Im Fokus steht für uns dabei immer die gesamtheitliche Betrachtung. Aus diesem Verständnis heraus unterstützen wir die H2-Initiative des Landes OÖ und der Stadt Linz sehr gern und freuen uns besonders auf den Publikumstag. Als regionaler Energieversorger ist es uns wichtig, die Bevölkerung auf dem H2-Weg von Anfang an mitzunehmen. Wie das gelingen kann, zeigen einige Projekte mit Lehrlingen sowie Schüler/innen, die auch auf der Convention zu sehen sein werden. Die Inputs, die wir in der Zusammenarbeit mit den Fachkräften von morgen bekommen, fließen genauso in unsere laufend aktualisierte H2-Strategie ein wie der Austausch mit führenden Akteuren der Wasserstoffwirtschaft. Die H2-Convention in Linz ist eine wunderbare Gelegenheit, unsere Wasserstoff-Kompetenz in allen genannten Punkten weiterzuentwickeln und den nächsten Schritt in eine gute regionale Energiezukunft zu machen.“*

Für die Konzeption und Umsetzung der H2 Convention ist das **Innovation in Politics Institute** verantwortlich. Das Unternehmen mit Sitz in Wien und Berlin setzt Programme zur Demokratieförderung auf EU-Ebene um („European Capital of Democracy“), baut Plattformen für Bürgerpartizipation auf (www.democracy-technologies.org) und fördert Innovation in der Politik, etwa in Form der EU-weit durchgeführten jährlichen [Innovation in Politics Awards](#).

Weitere Partner/innen der H2 Convention, die ebenfalls Best Practices vorstellen, sind Energie AG, voestalpine, Linde Gas, RAG Austria AG, Siemens Energy, LAT Nitrogen (vormals Borealis), Bosch AG, AMAG, Austrian Power Grid und der Zieglerverband.

Im Vorfeld der H2 Convention findet am 27.11. die Jahrestagung der WIVA P&G statt (12.00-17.00 Uhr).

H2 Convention 2023: H2-Fakten & Special Acts und Elektrolyseure in der Expo Area

Für den Ausbau der Wasserstoff-Wirtschaft und die Transformation der Industrie in Richtung Klimaneutralität bedarf es auch der Kommunikation mit Bürger/innen und Basis-Informationen für die interessierte Öffentlichkeit.

Deshalb bietet der Public Day der H2 Convention **am 29.11. von 10.00 bis 15.00 Uhr** in der Tabakfabrik Linz ein umfassendes Informations- und Schauprogramm für Bürger/innen, Student/innen und Schüler/innen mit H2-Talks, Podiumsgesprächen zu Karrierechancen in der Wasserstoffwirtschaft sowie Live-Acts mit Science-Slam Europameister und "Science Buster" Martin Moder.

Vertreter/innen der Mitveranstalter/innen wie z.B. LINZ AG und VERBUND werden Einblicke in aktuelle H2-Projekte geben, Exponate wie zum Beispiel das Modell eines Wasserstoff-Energiesystems herzeigen als auch vielfältige Berufschancen vorstellen.

[Hier](#) geht es zur Anmeldung für den Public Day.

Mehr Informationen zur H2 Convention: www.h2convention.eu

Kontakt: Karin Wiesinger, Innovation in Politics Institute

kw@innovationinpolitics.eu, Mob.Tel.: +43 690 8012 943